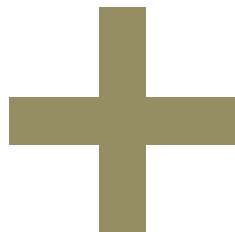


Nachhaltigkeits- bericht 2024





Ersatzneubau in Lausanne:
Wo geschützte Bäume stehen,
baut man am besten mit zerti-
fiziertem Schweizer Holz.



Vision und Mission der Renggli AG ist es, für eine lebenswerte Zukunft zu bauen, um den kommenden Generationen eine bessere Welt zu hinterlassen. Es gehört zur Philosophie des Unternehmens, Nachhaltigkeit in allen Bereichen zu fördern. Die Renggli AG wurde bereits mehrfach für ihren innovativen Geist in Technologie und Nachhaltigkeit ausgezeichnet. Sie arbeitet häufig mit renommierten Forschungseinrichtungen und Fachhochschulen zusammen. Dieser Kurzbericht zeigt, wie die Renggli AG sich für Nachhaltigkeit engagiert und welche Ergebnisse sie erzielt hat.

Ökologische Nachhaltigkeit

Baustoff Holz

Der natürliche und nachwachsende Baustoff befindet sich seit Jahren im Aufschwung. Die Marktanteile wachsen ebenso in die Höhe wie die Holzgebäude selbst. Die Vorteile des Baustoffs sind bestechend:

- Holz ist leicht und kräftig zugleich. Bezogen auf das Eigengewicht ist handelsübliches Konstruktionsholz bei gleichem Querschnitt in der Biegebeanspruchung etwa achtmal leistungsfähiger als Stahl.
- Holz hat eine angenehme Oberflächentemperatur, dämmt die Wärme und verfügt über eine sinnliche Haptik.
- Holz gleicht auf natürliche Weise Feuchtigkeitsschwankungen aus und sorgt so für ein ausgeglichenes Raumklima. Gesundheitsstudien belegen, dass Räume in Holz sich auf Menschen positiv auswirken.
- Im industriellen Holzbau werden die Elemente oder Module in präziser und rationeller Produktion in Werkhallen frei von Witterungseinflüssen vorgefertigt. Dies garantiert hohe Bauqualität und kurze Aufrichtzeit auf der Baustelle und somit schnellere Mietzinseinnahmen.
- Holz verursacht in der gesamten Energiebilanz – von der Gewinnung bis zur Wiederverwertung – weniger graue Energie als alle anderen Baustoffe.
- Im verbauten Holz bleibt der Kohlenstoff aus dem CO₂ über Jahrzehnte gebunden. Das macht pro Kubikmeter Holz rund eine Tonne CO₂.



Ein Kubikmeter Holz bindet 917 Kilogramm CO₂ aus der Atmosphäre. Die im Jahr 2024 verarbeitete Holzmenge speichert somit 12 963 Tonnen CO₂. Das entspricht rund 5 892 Hin- und Retourflügen von Zürich nach New York eines Reisenden in der Economy-Class (Airbus A320).

Verwendetes Holz

Die Renggli AG richtet sich stets nach den Wünschen und Erwartungen ihrer Kundinnen und Kunden. Dies gilt auch für die Auswahl des Grundbaustoffs, wobei ausschliesslich zertifiziertes Holz zum Einsatz kommt. Das PEFC-Label bestätigt, dass die gesamte Produktherstellung – vom Rohstoff bis zum gebrauchsfertigen Endprodukt – zertifiziert und von unabhängigen Gutachtern kontrolliert wird. PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification) ist ein unabhängiger, nicht-staatlicher und nicht gewinnorientierter Verein, der die nachhaltige Waldbewirtschaftung durch Dritt-Zertifizierung weltweit fördert. Grundsätzlich bezieht die Renggli AG Holz aus dem DACH-Raum oder anderen mitteleuropäischen Ländern. Die Renggli AG ist auch mit dem Label «Schweizer Holz» zertifiziert. Im vergangenen Jahr konnten verschiedene Grossprojekte mit dem Label ausgezeichnet werden. Die folgende Tabelle gibt Auskunft über die Menge des verwendeten Holzes:

	Verwendetes Holz in m ³		Differenz	
	Jahr 2024	Jahr 2023	absolut	in %
Dreischichtplatten (19/27/42/60 mm)	1 147	931	216	23.2
OSB (Grobspanplatten 15/22 mm)	523	1 120	–597	–53.3
DHF (Holzfaserplatten 15 mm)	52	256	–204	–79.7
Latten Roh	102	86	16	18.6
Latten Keilgezinkt	217	145	72	49.7
Konstruktionsholz	7 645	5 704	1 941	34.0
Brettsperrholz	4 450	2 402	2 048	85.3
TOTAL	14 136	10 644	3 492	32.8

Art und Menge des verwendeten Holzes können wegen Grossprojekten von Jahr zu Jahr stark variieren. Auch die Menge des eingesetzten Leims hängt stark von einzelnen Aufträgen ab. Darum wird hier auf eine Publikation verzichtet.

Holzabfälle

Ein Teil der Holzabfälle wird in der kalten Jahreszeit für die Heizung (Holzschnitzelheizung) des Werks Schötz verwendet. Nicht verwertetes Holz wird an ein regionales Unternehmen verkauft. Der Anteil der Holzabfälle konnte im Verhältnis zum verwendeten Holz weiter reduziert werden.

	Holzabfall in Tonnen		Differenz	
	Jahr 2024	Jahr 2023	absolut	in %
Eigene Holzschnitzelheizung	258.4	240.0	18.4	7.7
Fremdverwertung Energieholz	73.9	100.5	–26.6	–26.4
Fremdverwertung Recycling	181.6	147.8	33.8	22.9
TOTAL	513.9	488.2	25.7	5.3

Die Gewichtsangaben sind in Lutro-Tonnen (lufttrocken).

Werkareal Schötz

Als Unternehmen, das für seine Kunden konsequent nach hohen energetischen Standards baut, legen wir die ökologische Messlatte auch für unsere eigenen Produktionsstätten hoch. Die Fotovoltaikanlagen auf den Dächern und an einer Fassade des Produktionswerkes sowie das ebenfalls zum Werk gehörende Kleinwasserkraftwerk produzieren Strom, der vollumfänglich ins Stromnetz eingespeist wird.

Die hocheffizienten Halogenmetalllampen in den Werkhallen entsprechen dem Minergie-Standard. Die offene Architektur und das grosszügige Oberlicht ermöglichen dank natürlicher Lichteinstrahlung eine Energieeinsparung von 8 000 kWh pro Jahr. Die Bremsenergie des Regallagers und des Bearbeitungszentrums wird ins Stromnetz zurückgeführt. Die Abfälle gelangen nach einem Recyclingkonzept zur Weiterverarbeitung an Dritte oder in die sach- und umweltgerechte Entsorgung.

Die Renaturierung des vorbeifliessenden Bachs Luthern ist ein ökologischer und ästhetischer Beitrag an die natürliche Umgebung des Werkareals. Das Gebiet wurde für seine natürliche Artenvielfalt wiederholt mit dem Qualitätslabel «naturnah» der Stiftung Natur & Wirtschaft ausgezeichnet, zuletzt im Jahr 2023.

Elektrizität

Der Strombezug 2024 fällt aufgrund der guten Auftragslage und des daraus resultierenden Mehrbetriebs in der Produktion im Vergleich zum Vorjahr höher aus. Aufgrund der geringeren Sonnenstunden im Jahr 2024 ist die Eigenproduktion von Solarstrom gegenüber dem Vorjahr um rund 7% gesunken.

	Elektrizität in kWh		Differenz	
	Jahr 2024	Jahr 2023	absolut	in %
Bezug vom Netz	985 529	895 924	89 605	10.0
Abgabe ans Netz aus Eigenproduktion	554 160	593 540	−39 380	−6.6

Die anderen Standorte der Renggli AG werden hier nicht aufgeführt, weil diese Räumlichkeiten gemietet sind. Die nachstehend aufgeführten Indikatoren «Mobilität» und «Papier» werden hingegen über die gesamte Schweiz – also über alle Standorte und Mitarbeitenden – gemessen und ausgewiesen.

Mobilität

Die Renggli AG verfügt über eine moderne und zweckmässige Fahrzeugflotte von 100 Fahrzeugen. Der Grossteil der Flotte ist geleast. Bei der Evaluation der Fahrzeuge ist der Aspekt der Energieeffizienz ein entscheidender Faktor. Das Jahr 2024 stand im Zeichen der weiteren Flottenmodernisierung. Im Zuge der laufenden Elektrifizierung der Flotte konnten im November 2024 15 PW-Elektrofahrzeuge in Betrieb genommen werden. Sie ersetzen bisherige Verbrennerfahrzeuge.

Für Personal- und Materialtransporte sind 15 Nutzfahrzeuge im Einsatz. Für den Transport der vorgefertigten Elemente arbeitet die Renggli AG mit ausgewählten Spediteuren aus der ganzen Schweiz zusammen. Bei der Evaluation der Transportpartner ist Nachhaltigkeit ein wichtiges Kriterium. Renggli ist zudem Mitglied des Fördervereins Galliker Green Logistics, der das Ziel verfolgt, in den logistischen Prozessen schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und den Verbrauch von nicht erneuerbaren Ressourcen laufend zu reduzieren.

Die Renggli AG unterstützt die Nutzung des öffentlichen Verkehrs für gelegentliche Geschäftsfahrten und stellt elektrisch betriebene Pool-Fahrzeuge an allen Standorten bereit. Mitarbeitenden, die funktionsbedingt viel unterwegs sind, steht ein eigenes Geschäftsfahrzeug zur Verfügung. An den Standorten Schötz und Sursee betreibt Renggli zudem Elektroladestationen für Mitarbeitende und Besucher.

Durch die Vergrösserung der Fahrzeugflotte sowie Fahrten zu weiter entfernten Baustellen stieg die Anzahl der gefahrenen Kilometer um 4.5%. Da die Fahrleistung der dieselbetriebenen Nutzfahrzeuge stärker zugenommen hat als diejenige der Personenwagen, ist auch der Treibstoffverbrauch pro 100 Kilometer gestiegen.

	Jahr 2024	Jahr 2023	Differenz	
			absolut	in %
Total Kilometer	2 012 157	1 926 162	85 995	4.5
davon Kilometer Elektrofahrzeuge	209 504	82 338	127 166	154.4
davon Kilometer Dieselfahrzeuge	1 802 653	1 843 824	-41 171	-2.2
Verbrauch Liter Treibstoff Diesel	135 501	129 508	5 993	4.6
Verbrauch Liter pro 100 Kilometer	7.5	7.0	0.5	7.1
CO ₂ -Ausstoss in Tonnen total	353.7	338.0	15.6	4.6
CO ₂ -Ausstoss pro Kilometer in Gramm	175.8	175.5	0.3	0.2

Die Umrechnung des CO₂-Ausstosses basiert auf dem Wert von 2.61 Kilogramm pro 1 Liter Diesel.

Papierverbrauch

Die Renggli AG verwendet für die Bürokommunikation wie auch für die in Druckereien produzierten Unternehmenspublikationen hochwertiges und umweltverträglich hergestelltes Papier. So produziert die Fabrik Lessebo, die das Papier unserer Broschüren herstellt, mit den weltweit tiefsten CO₂-Werten. Die Partnerdruckerei der Renggli AG ist ein klimaneutrales Unternehmen – es berechnet sämtliche CO₂-Emissionen und gleicht sie durch Unterstützung international anerkannter Klimaprojekte aus. Der Papierverbrauch ist aufgrund der Digitalisierung weiter stark rückläufig. Beim Vorjahresvergleich gilt es zu beachten, dass der Papierverbrauch aufgrund der Jubiläumsaktivitäten ausserordentlich hoch war. Verglichen mit dem Jahr 2022 konnte der Papierverbrauch um über 20% gesenkt werden.

	Papier in Kilogramm		Differenz	
	Jahr 2024	Jahr 2023	absolut	in %
Publikationen (Produktion extern)	2 600	4 645	–2 045	–44.0
Bürokommunikation (Druck/Kopie intern)	2 047	2 416	–369	–15.3
TOTAL	4 647	7 061	–2 414	–34.2

Bei der Position «Papier für Bürokommunikation» wurde mit 80 g/m²-Papier gerechnet.
Punktuell kommt stärkeres Papier mit höherer Grammatur zum Einsatz.

Universalzielvereinbarung mit dem Bundesamt für Energie

Die Renggli AG gilt aufgrund ihres Energiebezugs als Grossverbraucher. Grossverbraucher sind von Gesetzes wegen verpflichtet, ihren Energieverbrauch zu analysieren und zumutbare Effizienzmassnahmen umzusetzen. In Zusammenarbeit mit der act Cleantech Agentur Schweiz schliesst die Renggli AG eine Universalzielvereinbarung mit dem Bundesamt für Energie zur Steigerung der Energieeffizienz ab. In dieser Universalzielvereinbarung werden Effizienzsteigerungsmassnahmen bis 2029 definiert. Die Energiespezialisten der act Cleantech Agentur unterstützen die Renggli AG beim Monitoring und bei der Justierung der Massnahmen im jährlichen Rhythmus, damit sie die Effizienzziele erreicht und von der gesteigerten Energieeffizienz auch wirtschaftlich profitiert.

Soziale Nachhaltigkeit

Arbeiten bei Renggli

Per 31. Dezember 2024 beschäftigt die Renggli AG 267 Mitarbeitende an fünf Standorten in der Schweiz. Das entspricht einer leichten Zunahme von 1.1% gegenüber Vorjahr. Die Mitarbeitenden sind das Herzstück und der entscheidende Faktor für die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens. Entsprechend legt Renggli grossen Wert auf das Wohlbefinden jedes Einzelnen und die Pflege des Teamspirits durch die Förderung eines attraktiven und modernen Arbeitsumfeldes.

	per 31.12.2024	per 31.12.2023	Differenz	
			absolut	in %
Anzahl Mitarbeitende absolut	267	264	3	1.1
Anzahl Mitarbeitende Vollzeitäquivalent	248	243	5	2.1
Anteil Mitarbeitende mit Teilzeitpensen	25%	26%	–1.0	–3.8
Durchschnittliche Dienstjahre	9.0	9.0	0.05	0.6
Anzahl Auszubildende	19	19	0	0.0

Die Renggli AG setzt einen strategischen Fokus auf das Thema Arbeitgeberattraktivität und initiiert derzeit verschiedene Massnahmen zur Steigerung dieser. Die wichtigsten Neuerungen im Jahr 2024 waren:

Neues Personalreglement

Mit dem neuen Personalreglement wurden weitere Verbesserungen für die Arbeitnehmenden eingeführt. So wurde die Lohnfortzahlung – beispielsweise während des Mutterschaftsurlaubs oder der Rekrutenschule – erhöht, zusätzliche Ferientage für Lernende und Kadermitarbeitende gewährt und die Möglichkeit von Ferienkauf angeboten.

Aufwertung Entwicklungsgespräch

Das jährliche Entwicklungsgespräch zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitenden konzentriert sich neu auf drei Themen. Basis ist ein Kartenset mit 30 verschiedenen Themenkarten. Aus diesen wählen Mitarbeitende und Vorgesetzte je ein Thema aus, eines wird von der Geschäftsleitung vorgegeben. Die Vor- und Nachbearbeitung erfolgt digital in My-Abacus. Die neue Lösung überzeugt: Nach der ersten Durchführung äusserten sich sowohl Mitarbeitenden als auch Vorgesetzte positiv zum neuen Konzept. Viele attestierten eine deutliche Verbesserung der Gesprächsqualität. Die neue Methode erleichtert eine aktive Gesprächsbeteiligung und ermutigt Mitarbeitende, auf Themen zu fokussieren, die ihnen am Herzen liegen.

Erweiterung Führungsentwicklung

Die Führungsentwicklung geniesst einen hohen Stellenwert und wird mit verschiedenen Massnahmen gestärkt. Neben den bisherigen, zweimal jährlich stattfindenden Workshops für Geschäftsleitungsmitglieder und Abteilungsleitende werden neu auch die Teamleiter:innen in ihrer Führungskompetenz systematisch unterstützt und begleitet.

Chancengleichheit

Die Renggli AG bekennt sich zur Chancengleichheit und beschäftigt Menschen unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Hautfarbe, Beeinträchtigung, Nationalität, sexueller Ausrichtung, Geschlechtsidentität, Religion oder sonstigen geschützten Merkmalen. Eine 2021 durchgeführte Analyse bescheinigt die Lohngleichheit zwischen den Geschlechtern bei der Renggli AG.

Mitarbeitendenförderung

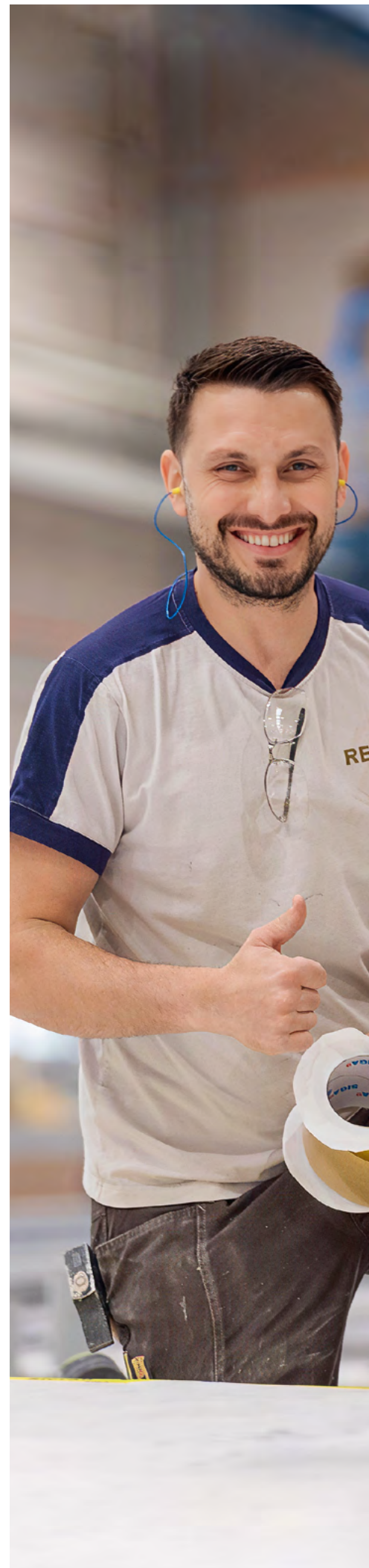
Die Renggli AG unterstützt Mitarbeitende in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung und beteiligt sich nach definierten Kriterien an den Kosten für interne und externe Weiterbildungen. Viermal jährlich finden Entwicklungs- und Innovationstage statt. Hier konzentrieren sich alle Mitarbeitenden auf die Optimierung von Prozessen, die Weiterentwicklung der Unternehmung oder sie nehmen an Schulungen teil. Ebenso investiert die Renggli AG in die Berufsbildung und bietet in den Bereichen Holzbau-Engineering und -Projektleitung diverse Praktika an.

Ausbildung und Lehre

Mit 19 Lernenden macht sich die Renggli AG heute für die Fachkräfte von morgen stark. Begleitet durch mehrere Berufs- sowie Praxisbilder:innen, können die Lernenden ein Eidgenössisches Berufsattest (EBA) oder ein Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) erlangen. Während oder nach dem Lehrabschluss mit EFZ ist es in allen von uns angebotenen Berufsrichtungen möglich, die Berufsmatura abzulegen.

Sicherheit und Gesundheit

Die Themen Sicherheit und Gesundheit sind fest in der Unternehmenskultur der Renggli AG verankert. Allen Mitarbeitenden kommt ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld mit modernen und ergonomisch eingerichteten Arbeitsplätzen zugute. Mitarbeitende, die längere Zeit ausfallen, werden begleitet und in der Reintegration aktiv unterstützt. Das Human-Resources-Team sensibilisiert drei- bis viermal im Jahr mit Aktionen auf unterschiedlichste Gesundheitsthemen, wie beispielsweise ausgewogene und gesunde Ernährung oder Resilienz im (Berufs-)Alltag. Führungskräfte der Renggli AG haben die Möglichkeit, jährlich Präventionsseminare zu besuchen. Human Resources bespricht alle ausgewerteten Unfälle regelmässig mit den Sicherheitsbeauftragten, um allfällige Optimierungsmassnahmen schnell umzusetzen. Dank strikter Sicherheitsbestimmungen und Sensibilisierung auf allen Stufen hat die Renggli AG die letzten Jahre keine grösseren Berufsunfälle zu verzeichnen.





Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

Mit verschiedenen Massnahmen fördert die Renggli AG aktiv die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben. Dazu gehören flexible Teilzeitpensen, unter Berücksichtigung der betrieblichen Bedürfnisse. Rund ein Viertel aller Mitarbeitenden sind teilzeitbeschäftigt, mehr als die Hälfte davon Männer. Renggli ermöglicht flexible Arbeitszeiten und Homeoffice bei entsprechenden Tätigkeiten und ab einem 70%-Pensum. Auch längere Auszeiten (Sabbaticals) sind grundsätzlich möglich. Die beliebten Brückentage werden mit der 43-Stunden-Woche unternehmensweit vorgeholt. Renggli-Mitarbeitende haben Anspruch auf fünf Wochen Ferien bzw. sechs Wochen für Lernende und Mitarbeitende ab 50 Jahren.

Gesellschaftliche Engagements

Im Rahmen ihrer Möglichkeiten leistet die Renggli AG regionale Sponsoring-Engagements im sportlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Bereich. Solche Sponsoring-Engagements sind kein strategisches Marketinginstrument, sondern zeigen die Verbundenheit mit dem jeweiligen Projekt beziehungsweise mit der anfragenden Organisation, Verein oder Institution. Die Zusagen erfolgen nach klar festgelegten Kriterien – aufgrund des Anfrageüberhangs sind auch Absagen unvermeidlich.

Gelebte Unternehmenskultur

Die Renggli AG ist ein in fünfter Generation geführtes Familienunternehmen. Die wertebasierte Verhaltens- und Führungskultur fusst auf Vertrauen, Wertschätzung und Respekt. Der Teamspirit wird mit verschiedenen Anlässen für die Mitarbeitenden und deren Familien über den Arbeitsalltag hinaus gefördert.

Dafür stehen wir als Arbeitgeberin

Gemeinsam die Zukunft gestalten – Wir sind ein Team mit einer starken Vision, in dem jede Persönlichkeit zählt. Mit unserer Gesamtkompetenz entwickeln, planen und realisieren wir gemeinsam richtungsweisende und zukunftsorientierte Holzbauprojekte. Sie prägen die Welt von morgen und überdauern Generationen. Bei uns findest du ein dynamisches Umfeld, einen einzigartigen Spirit und Raum für deine persönliche Entwicklung.



Mehr zu Renggli als
Arbeitgeberin ist auf unserer
Webseite veröffentlicht:
renggli.swiss/kultur

Ökonomische Nachhaltigkeit

GESCHÄFTSGANG

Als familiengeführtes KMU publiziert die Renggli AG keine Finanzzahlen. Der nachfolgende Kommentar ordnet die wirtschaftliche Leistung der Renggli AG ein.

Die Renggli AG ist mit den Geschäftsbereichen Generalunternehmung und Holzbau auf dem Schweizer Markt tätig und bedient institutionelle und private Investoren sowie Architekturbüros und andere Generalunternehmungen. Der Geschäftsbereich Holzbau konnte in einem herausfordernden Marktumfeld sowohl in finanzieller Hinsicht als auch bei der Projektrealisierung und im Verkauf ein sehr erfolgreiches Jahr verzeichnen. Wesentliche Erfolgsfaktoren für dieses Ergebnis waren die guten Kundenbeziehungen, die hohe Qualität und Transparenz in der Projektabwicklung sowie ein kompetentes Beschaffungswesen.

Der Bereich Generalunternehmung spürte das unsichere Marktumfeld. Mit einem starken vierten Quartal konnte der Rückstand dank der erfolgreichen Umsetzung verschiedener Massnahmen wieder aufgeholt werden. Mit Effizienzsteigerungsmassnahmen im administrativen Bereich und dem akquirierten Arbeitsvorrat konnte eine gute Ausgangslage für das Geschäftsjahr 2025 erarbeitet werden.

Durch die Geschäftsstellen in der Westschweiz, im Tessin und in der Ostschweiz erschliesst die Renggli AG durch lokale Präsenz weitere Absatzmärkte in allen Landesteilen. Dadurch können lokale Schwankungen in einzelnen Marktgebieten ausgeglichen und eine kontinuierliche Auslastung für die Gesamtunternehmung sichergestellt werden.

RISIKOMANAGEMENT

Der Verwaltungsrat der Renggli AG führt an seinen vierteljährlichen Sitzungen jeweils eine Risikobeurteilung durch. Die relevanten Risiken wurden inventarisiert und nach Schadenspotenzial und Eintretenswahrscheinlichkeit gewichtet. Die korrekte finanzielle Bewertung des Projektgeschäfts sowie die Einhaltung der definierten Unternehmensprozesse werden durch ein umfassendes internes Kontrollsystem sichergestellt. Im Bereich Cyber-Risk zeigen die regelmässigen Schulungen der Mitarbeitenden Wirkung und auf der technischen Seite wurde der Sicherheitsstandard durch Früherkennungsmassnahmen weiter erhöht. Bei der Renggli AG sind zurzeit keine wesentlichen Fälle bezüglich Gewährleistungen oder Klagen hängig.

INTERNATIONALE TÄTIGKEIT: TIMPLA BY RENGLI

Mit der offiziellen Werkseröffnung in Eberswalde (nahe Berlin DE) konnte die timpla GmbH einen grossen Meilenstein feiern. Das hochmoderne Produktionswerk mit einer Produktionsfläche von 20 000 Quadratmetern und einer Kapazität von 2 000 Holzmodulen pro Jahr setzt neue Massstäbe in der Branche. Die Renggli AG ist Gesellschafterin und Gründungsmitglied der timpla GmbH und engagiert sich als Kompetenz- und Know-how-Trägerin.

KUNDENZUFRIEDENHEIT

Der Bereich Generalunternehmung führt jeweils einige Monate nach der Übergabe eines Objekts an die Bauherrschaft eine umfassende Kundenzufriedenheitsumfrage durch. Die Ergebnisse sind durchwegs positiv, und die qualitativen Rückmeldungen führen zu wertvollen Erkenntnissen. Auf die Frage «Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie die Renggli AG als Generalunternehmung weiterempfehlen werden?» resultieren auf einer Skala von 0 (gar nicht) bis 10 (sehr wahrscheinlich) ausschliesslich Werte von 9 und 10. Das ergibt einen Net-Promoter-Score-Wert von 100.

INNOVATION UND DIGITALISIERUNG

Kontinuierliche Forschungs- und Entwicklungsprojekte erweitern das Wissen der Mitarbeitenden und befähigen die Renggli AG, im Holzbau und in der Produktion immer wieder neue Massstäbe zu setzen. Dazu tragen auch vier Entwicklungs- und Innovationstage im Jahr bei. Projekte zur Weiterentwicklung von Bausystemen werden sowohl intern zwischen den Geschäftsbereichen wie auch extern gemeinsam mit Netzwerkpartnern vorangetrieben. Die Renggli AG arbeitet weiterhin stark am strategischen Fokusthema Digitalisierung. Neben laufenden Optimierungen in den Prozessabläufen und in der Ressourcenplanung werden auch KI-Tools zur Effizienzsteigerung eingesetzt. Das derzeit umfangreichste Projekt auf der Digitalisierungs-Roadmap ist die Implementierung der Softwareplattform «RIB iTWO», welche die Kalkulations- und Beschaffungsprozesse sowie auch das Projektmanagement für den Geschäftsbereich Holzbau erfolgreich steuern soll.

ERWEITERUNG DES VERWALTUNGSRATS

Mit der Wahl von Gabriela Devigus Minder als zusätzliches Mitglied in den Verwaltungsrat der Renggli AG gewinnt das Unternehmen umfassende Kompetenzen in den Bereichen der Bedarfs- und Wirtschaftlichkeitsanalysen, Betriebs- und Raumplanung sowie in der Planung von Gesundheitsbauten. Als neue Eigentümer wurden zusätzlich die Brüder David, Samuel und Micha Renggli ebenfalls in den Verwaltungsrat des Familienunternehmens gewählt. Komplettiert wird der Verwaltungsrat durch die langjährigen Mitglieder Franz Hess und Albert Infanger sowie Max Renggli als Verwaltungsratspräsidenten.

MITGLIEDSCHAFTEN UND ZERTIFIKATE

Die Renggli AG verpflichtet sich zu nachhaltigen Qualitätsverbesserungen und engagiert sich in verschiedenen Verbänden und Organisationen für die Weiterentwicklung der nachhaltigen Holzbaulose und die branchenübergreifende Vernetzung von Fachorganisationen und -spezialisten.



Eine detaillierte Auflistung ist auf unserer Webseite zu finden:
renggli.swiss/zertifikate-und-mitgliedschaften



**Wir bauen für eine lebenswerte Zukunft.
Die Renggli AG entwickelt und
realisiert industriell gefertigte, hochwertigen
und klimagerechte Gebäude in
Element- und Modulbauweise in
Schweizer Qualität. Dabei erzielen wir
höchstmöglichen (Wohn-)Komfort mit
geringstmöglichem Energieaufwand.
In ökologischer Holzbauweise entstehen
architektonisch anspruchsvolle, mehr-
geschossige Wohn- und Geschäftsbauten.
Stets qualitätssicher und kosteneffizient
dank einem Höchstmass an Präzision
und Effizienz.**





mail@renggli.swiss
www.renggli.swiss

RENGGLI AG	RENGGLI AG	RENGGLI SA	RENGGLI SA	RENGGLI AG
Gläng 16	St. Georgstrasse 2	Route de Chantemerle 1	Viale Bartolomeo Papio 3	Bürglistrasse 33
CH-6247 Schötz	CH-6210 Sursee	CH-1763 Granges-Paccot	CH-6612 Ascona	CH-8400 Winterthur
T + 41 (0)62 748 22 22	T + 41 (0)41 925 25 25	T + 41 (0)26 460 30 30	T + 41 (0)91 735 34 20	T + 41 (0)52 224 06 70